**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 8 (1932)

**Heft:** 51

**Endseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Dr. Marko Leko Dr. Marko Leko
Präsident des jugoslavischen
Roten Kreuzes, starb 80jährig
in Belgrad. Seine Studien absolvierte er in der Schweiz,
war mehrere Jahre Assistent
an der E.T.H. und in der
Folge in leitenden Stellungen
in der schweizerischen chemischen Industrie tätig. Später
wurde er Professor und Reketor der ersten serbischen Universität in Belgrad



Alt Großrat H. Reinmann Alt Großrat H. Kennmann 1884—1901 Lehrer, dann Ge-meindeschreiber und seit 1920 Gemeindepräsident von In-terlaken, tritt auf Ende des Jahres in den Ruhestand Aufnahme Lüscher



Rechtsanwalt
Germano Bruni
Bellinzona
starb 82jährig an den Folgen
eines Sturzes. Er gehörte 1893
bis 1906 dem Nationalrat an,
war 1895 bis 1899 Tessiner
Scaatsanwalt, 1911 bis 1922
Strafgerichtspräsident und
einer der hervorragendsten
Führer der Tessiner Radikalen



Ständerat Dr. h. c. E. Isler
Aarau
tritt auf Ende des Jahres von
seinem Amte zurüde. 1884 bis
1890 war er Mitglied des Nationalrates. 1890 bis heute
gehörte er dem Ständerat an,
den er 1904/1905 präsidlerte.
Mehr als 40 Jahre saß er im
aargauischen Großen Rat und
seit 1891 ist er Präsident der
Aargauer Kantonalbank. Er
steht im 82. Altersjahr

Schwere Explosionskafastrophe in Rathenow bei Berlin. In der Kunstseidenfabrik der J. G. Farben in Premnitz bei Rathenow ereignete sich am 7. Dezember eine Explosion, die 11 Todesopfer forderte. Die Katastrophe ist darauf zurückzuführen, daß zwei Lehrlinge eine Sauerstoff-Flasche fallen ließen. Diese Flasche explodierte und verursachte eine zweite, mächtigere Explosion. Bild: Arbeiter warten vor dem zerstörten Werk auf Nachrichten von den Verschütteten







Die Fußball-Sensation dieses Jahres: Der Länderkampf **England-Oesterreich** 



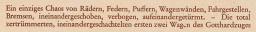
in Wien: Der berühmte österreichische Torwächter Hiden betreibt eine Bäckerei in Wien. Seine Frau baute anläßlich des Länderkampfes das Spielfeld mit den Toren in ihrem Schaufenster auf und sobald sie durch das Radio erfuhr, daß ein Tor geschossen wurde, flog ein kleines Brot-in eines der Tore. Dicht gedrängt stand die junge Generation vor dem Fenster, um die Entwicklung der Angelegenietz zu verfolgen. Der Fußball ist Oesterreichs Nationalspiel; in Wien herrscht große Trauer über die Niederlage der heimatlichen Helden

in London: ein besonders spannendes Bild aus dem sportlichen Clou dieses Winters, der schon seit Wochen mit Spannung erwartet wurde: der österfeichische Torwächter Hiden (links mit Mütze) in der Abwehr. – In diesem Kampf, dem ersten, den die beiden Ländermannschaften seit dem Weltkrieg ausfochten, siegte England 4:3

## Die ersten Bilder vom Luzerner Eisenbahnunglück



Die Gotthardlokomotive und der darauffolgende Schutz-wagen, der Wagen also, der immer zwischen Lokomotive und erstem Personenwagen bei jedem Zug eingeschaltet wird





Schwierige Schweißarbeit an der schwerbeschädigten Lokomotive des Zürcher Zuges. Die Verschachtelung der Lokomotiven und der einzelnen Wagen war so stark, daß man sie mit Schweißapparaten angehen mußte, um sie voneinander zu trennen und ins Innere einzudringen



Der Gotthardzug von hinten nach vorn gesehen. Das freie Geleise liegt zur Rechten. Ein Gepäckwagen hatte sich von rückwärts in den Personenwagen hineingeschoben. Er ist bereits abgeschleppt worden

Aufnahmen Mettler und Staub

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 340, halbjährlich Fr. 640, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 525, halbjährlich Fr. 5.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.20. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Innertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.05, fürs Ausland Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769 Redaktion; Armold Kähler, Chef-Redaktion; Der Nachdruck von eins int um irt ausdrücklicher Genehniugung der Redaktion; Redaktion; Armold Kähler, Chef-Redaktion; Der Nachdruck von eins int um irt ausdrücklicher Genehniugung der Redaktion gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissemente, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: Conzettluber. • Telephon: 51.790